



Initiative Culture4Climate | Newsletter 06/07-2022 | 11. Juli 2022



Editorial

»Stunde der Kultur?

Der Sommer ist auch ein Kultursommer, ob auf dem Tempelhofer Feld, am Fulda Ufer oder im Garten eines pfälzischen Weinguts. Für den vielfachen „Ostwind“ steht beispielsweise die ukrainische Sängerin *Viktoria Leléka*, die auch bei einer Veranstaltung der Deutschen UNESCO-Kommission für einen entsprechenden Klang sorgte. Musiker der *Augsburger Philharmoniker* traten unterdessen in die Pedale, um aus Karlsruhe per Lastenfahrrad eine fossilfreie Pausenversorgung für die nächsten Sinfoniekonzerte zu organisieren, während das *Sommerkino in Charlottenburg* in seiner Filmreihe *#2030 Bikes vs. Cars* antreten ließ und die Berliner *Carbonale* zwischen Klimakultur und Utopie wandelte.

Um etwas größere Fragen und deutlich längere Zeithorizonte geht es am Ufer der Spree beim *Haus der Kulturen der Welt*, wo die Ausstellung *Earth Indices* Spuren eines neuen Erdzeitalters dokumentiert und im Anthropozän ein Ende des Dualismus von Natur und Kultur konstatiert. Vor diesem Hintergrund wirkt die von der UNESCO geführte Diskussion zur *Stunde der Kultur?* im Lichte einer neuen Weltlage vielleicht etwas weniger einschneidend. So oder so ist die Sommer- und Ferienzeit sicher eine gute Gelegenheit, etwas Abstand zu gewinnen, selbst zu regenerieren und sich kulturell inspirieren zu lassen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerpause und lassen Ende August wieder von uns hören.

- Ihr Ralf Weiß -

Aus der Initiative

»Launch: Kompetenz- und Vernetzungsportal

Ab heute lädt die Initiative Culture4Climate Kulturschaffende, Kultureinrichtungen, Verbände und Kommunen auf ihrem neuen Portal ein, eine **Nachhaltigkeitsdeklaration** zu unterzeichnen, ihr Engagement in eine **Netzwerkkarte** einzutragen und sich an unserem **Blog** zu beteiligen. Schritt für Schritt soll sich das Portal dann mit den weiteren Klima- und Nachhaltigkeitsaktivitäten der Initiative Culture4Climate zu einem Kompetenz- und Netzwerkportal entwickeln. Zum Start des Portals stellt Culture4Climate zunächst die einzelnen Programmelemente der 3-jährigen Initiative vor und informiert über aktuelle Teilnahmemöglichkeiten: [zum Portal](#)



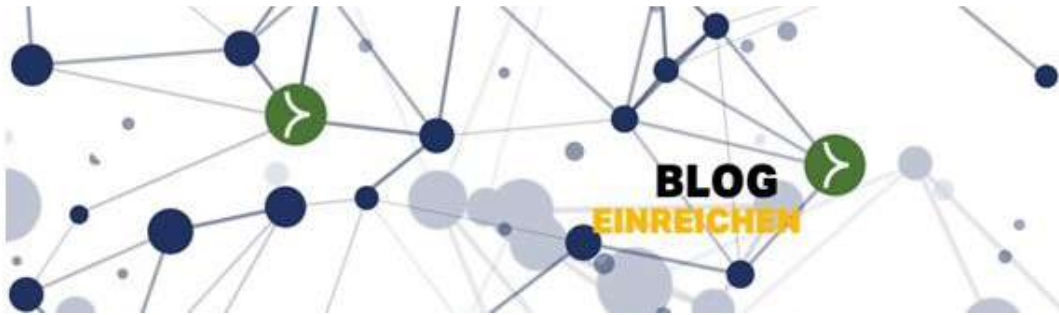
»Selbstverpflichtung: Nachhaltigkeitsdeklaration unterzeichnen

Die Nachhaltigkeitsdeklaration für den Kulturbereich liegt seit wenigen Tagen in einer finalen Fassung vor. Nach einer abschließenden Beratung mit dem Beirat der Initiative Culture4Climate sind Kunst- und Kultureinrichtungen, Kulturverwaltungen, Kulturverbände, und Kulturtreibende aller Kultursparten eingeladen, die Selbstverpflichtung zu Klima- und Nachhaltigkeitszielen zu unterzeichnen. Mit der **Veröffentlichung der Nachhaltigkeitsdeklaration für den Kulturbereich nach der Sommerpause** werden wir alle Erstunterzeichner bekannt geben. Das Dokument zur Nachhaltigkeitsdeklaration sowie [weitere Informationen und Termine zu einer Infoveranstaltung](#) senden wir Ihnen gerne zu..



»Call: Blog zu „Klimamanagement oder Kulturwandel?“

Ab September veröffentlichen wir auf dem Culture4Climate-Portal regelmäßige Beiträge aus Kultureinrichtungen, von Kulturschaffenden, aus der Kulturförderung und von Kulturverwaltungen zur **Frage, welche Antworten der Kulturbereich auf den Klimawandel und globale Nachhaltigkeitsziele hat.** Wie gelingt es Ihnen, wirksame Maßnahmen umzusetzen? Wo stoßen Sie an Grenzen? Wie lässt sich die Nachhaltigkeitsdynamik in Kultureinrichtungen verankern und verstärken? Braucht es mehr Qualifikation oder eine andere Förderung. Wenn Sie einen [Beitrag für den Blog schreiben](#) möchten, nehmen Sie gerne über das Portal oder auch persönlich Kontakt mit uns auf.



» Netzwerk: In Netzwerkkarte eintragen

In einer Netzwerkkarte wollen wir ab September die Breite und Vielfalt des Klima- und Nachhaltigkeitsengagements im Kulturbereich sichtbar machen und weitergehende Aktivitäten sowie Vernetzung ermöglichen. Gerne machen wir über eine [Eintragung und Verlinkung in der Netzwerkkarte](#) auch auf Ihre Einrichtung oder Initiative aufmerksam.



[Aus dem C4C-Team](#)

» 3 Fragen an ... : Charlotte Burghardt



Charlotte Burghardt

Charlotte Burghardt ist Kulturmanagerin mit Schwerpunkt Kulturpolitik. Sie ist Projektmanagerin für Culture4Climate bei der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V..

Warum bist Du bei Culture4Climate?

Für mich hat das Thema Klimaschutz eine besondere Dringlichkeit und es freut mich, dass es auch im Kultursektor immer mehr Gehör findet. Trotz mehrerer Initiativen fließt Klimaschutz jedoch noch nicht flächendeckend in die alltägliche Arbeit der Kulturakteure ein. Da es uns wenig nützen wird, wenn wir Klimaschutz und Nachhaltigkeit zwar als relevant anerkennen, aber wenig Taten folgen lassen, möchte ich den Prozess des „Zur Tat schreiten“ sehr gerne unterstützen.

Was bewegt Dich und was bewegt Du?

Ich bin von der Kraft der Vernetzung überzeugt. Für mich können nur im Team, in einem Netzwerk Dinge wirklich in Bewegung gesetzt werden. Klimaschutz im Kultursektor braucht eine laute Stimme, um den Weg bis in die Strukturen der Kulturorganisationen zu finden, aber auch, um die nötige Unterstützung der kulturpolitischen Akteure zu bekommen. Ich möchte von daher gerne ein Motor sein, welcher das Netzwerk Klimaschutz im Kultursektor weiter voranbringt.

In welchem Film und welchem Museum bist Du mehrmals gewesen?

Während meines Studiums in Hamburg habe ich in Sichtweite des Museums für Kunst und Gewerbe gewohnt. Als dort eine Ausstellung zum Thema Gaming und Konsolen stattfand, habe ich mir eine Dauerkarte gekauft, um nahezu täglich auf alten Konsolen Super Mario zu spielen. Von den klassischen Museen hingegen würde ich mich liebend gerne für eine Nacht im Musée d'Orsay in Paris einschließen lassen.

Aus der Praxis

»Daten, Daten, Daten

Datenökonomie hin oder her, auch für Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind gute Daten unerlässlich. Wer sich die Mühe macht, sie zu erheben, hat zuvor schon gut überlegt, welche Informationen nicht nur hilfreich, sondern auch einigermaßen verfügbar sind. Bereits zum zweiten Mal hat der Bundesverband Soziokultur bei seinen 665 Mitgliedern nun eine Befragung zum Stand und Bedarf in Sachen Nachhaltigkeit durchgeführt und in seinem [Bericht „Das braucht`s!“](#) veröffentlicht. Die Hälfte der Soziokulturellen Zentren kümmert sich um die Vermittlung von Nachhaltigkeit, was im Vergleich zu 2017 nahezu eine Verdopplung bedeutet. Rund die Hälfte der Zentren gibt auch an, dass ihre Gebäude

energetisch saniert werden müssen. Wie viele Soziokulturelle Zentren inzwischen Verantwortliche für das Themenfeld Nachhaltigkeit und Klimaschutz benennen? Berichte wollen ja auch gelesen werden ...



Bild: Bundesverband Soziokultur/Cindy Schmid

Ausblick

»Infotermin „Nachhaltigkeitsdeklaration für den Kulturbereich“ – 27. Juli

Nach der Sommerpause veröffentlicht die Initiative Culture4Climate die Nachhaltigkeitsdeklaration für den Kulturbereich sowie deren Erstunterzeichner:innen. In einem ersten Infotermin stellen wir am 27. Juli um 16:30 Uhr Möglichkeiten der Nutzung und Unterzeichnung der Nachhaltigkeitsdeklaration vor. Die Veranstaltung findet digital statt ([weitere Informationen](#)).

»Programm „Klimaschutz in Kultureinrichtungen“ – bis 27. Juli

Die Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg möchte Kultureinrichtungen bei der Umsetzung klimaschutzrelevanter Maßnahmen unterstützen. Um Klimaschutz in Kultureinrichtungen mittelfristig in der Fläche zu etablieren, sollen im [Programm „Klimaschutz in Kultureinrichtungen“](#) durch sechs Leuchtturmprojekte von Kultureinrichtungen Ressourcen und Materialien zum Kompetenzaufbau entwickelt werden.

»Climate Cultures Festival 2022 „gegen!blicke“ – 26.-28. August

Das diesjährige [Climate Cultures Festival](#) widmet sich Stimmen aus dem Globalen Süden. Es präsentiert junge Climate Fiction aus Nigeria, kritische Umweltromane und Filme aus Jamaica, Film und Literatur aus Taiwan. Künstler:innen aus Marokko und Tunesien tragen mit einer Kunstaussstellung Visuelles bei.



Initiative Culture4Climate

Quartier Potsdamer Platz | Linkstr. 2 (8. Etage) | 10785 Berlin

www.culture4climate.de | kontakt@culture4climate.de

[Newsletter](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Abmelden](#)